

## Wirtschaftsförderer auf Faktensuche

*Eine 15-köpfige Gruppe Baden-Württembergischer Wirtschaftsförderer besuchte kürzlich den Thurgau. Sie machte unter anderem Halt bei der kantonalen Wirtschaftsförderung und im High-Tech-Center in Tägerwilen.*

**TÄGERWILEN** – Anlass für die Visite war eine dreitägige sogenannte Fact-Finding-Reise, die auch durch die Kantone Zürich, Aargau, St. Gallen und das Appenzellerland führt. Die Initiative war von der Gesellschaft für internationale wirtschaftliche Zusammenarbeit Baden-Württemberg mbH, kurz GWZ, gekommen.

### Beziehungen pflegen

Die Handelsbeziehungen zwischen der Schweiz und Baden-Württemberg sind intensiver als mit Japan und den USA zusammen. Der Kanton Thurgau selbst hat traditionsgemäss eine noch engere Bindung mit dem direkten Nachbarn. Grund genug, persönliche Beziehungen zu pflegen und aufzubauen, freute sich die kantonale Wirtschaftsförde-



Die Gäste aus Baden-Württemberg erhielten einen Einblick in die Thurgauer Hochtechnologie.

BILD: MARIO GACCIOLI

rung, die den halbtägigen Besuch im Thurgau organisiert hatte. Das Programm startete in Frauenfeld, wo die Wirtschaftsförderung die Vorzüge des Standortes, ihre Dienstleistungspalette sowie die Philosophie der «Verbundleistung Ansiedlung» präsentierte. Am Beispiel des High-Tech-Center in Täger-

wilen schilderte dessen Gründer Jan Larsson die Vorzüge eines solchen Unternehmerzentrums. Als eindruckliches Beispiel einer technisch hochstehenden Thurgauer KMU durfte sich anschliessend Brooks Automation den Gästen aus Baden-Württemberg präsentieren. (msi.)

**HTC**  
1|2|3